



Lern:Treff

lernen & üben & gratis Nachhilfe

Dienstag & Donnerstag 🕒 von 15.30 bis 17.00 Uhr

Ringens:Training

**für Kinder & Jugendliche
mit Umar Chekarbiev**



Dienstag & Donnerstag 🕒 von 17.30 bis 19.00 Uhr

Information für Teilnehmer/innen & Eltern

- Ein Angebot für Kinder und Jugendliche der Stadt Ansfelden
- 2 x wöchentlich: 1,5 Stunden Lerntreff
- 1,5 Stunden Sport-Training (Ringens mit Umar Chekarbiev)
- Begleitet von Profis in Bildung, Jugendarbeit & Sport
- 1 x monatlich: Elterncafé



www.jep.at ... www.ansfelden.at ... zusammenleben.ansfelden.at ... facebook.com/StadtgemeindeAnsfelden
› 07229/480 129 (Sabrina Seyrl) ... › 0676/898 480 201 (Günter Kienböck)
› 0676/64 10 216 (Umar Chekarbiev)

Anmeldung

Ich melde mich/mein Kind an für

Lern:Treff

Ringen:Training

Daten des Kindes/des Jugendlichen unter 18 Jahren:

Vor- und Familienname:

.....

Handy & Email-Adresse (wenn vorhanden):

Geburtsdatum:

Daten der/des Erziehungsberechtigten :

Vor- und Familienname:

.....

Straße und Hausnr.:

.....

PLZ und Ort:

.....

Handy & Email-Adresse

.....

Die Stadtgemeinde Ansfelden bzw. die jeweiligen Programmpunkt-Veranstalter übernehmen keine Haftung. Die wichtigen Informationen und auch die Hinweise zu den datenschutzrechtlichen Bestimmungen finden Sie auf der Rückseite bzw. in der „Information für Teilnehmer/innen & Eltern“.

Ich kenne die „Information für Teilnehmer/innen & Eltern“ und stimme den darin ausgeführten Regeln zu.

Damit mein Kind am Ringer-Training teilnehmen kann, lege ich eine ärztliche Bestätigung vor.

Ich nehme als Erziehungsberechtigte/r des teilnehmenden Kindes am Ringen:Training verpflichtend am monatlichen Eltern-Café teil.

.....

Datum und Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Lern:Treff

Der Lern.Treff findet vor dem Ringer-Training statt. Dieser ist für Kinder und Jugendliche der Stadtgemeinde Ansfelden kostenlos.

Neben der Erledigung von Hausaufgaben, Prüfungsvorbereitung oder der Vorbereitung von Referaten/Präsentationen wird hier auch das „Lernen“ gelernt.

Die Teilnahme am Lern:Treff ist freiwillig und kostenlos.

Verpflichtungen für Teilnehmende: Mithilfe beim Auf- und Abbau, Einhaltung der Regeln

Das Training: Ringen

Kinder und Jugendliche – Buben und Mädchen - der Stadtgemeinde Ansfelden können zweimal wöchentlich bei Umar Checkarbiev Ringen trainieren.

Das Training ist offen (für alle Kinder & Jugendlichen) und kostenlos.

Es ist keine Vereinsmitgliedschaft notwendig.

Verpflichtung für Teilnehmende: Mithilfe beim Auf- und Abbau, Einhaltung der Regeln

Verpflichtung für die Erziehungsberechtigten: einmal monatlich Treffen im Eltern-Café, um wichtige Dinge zu besprechen.

Für Ihre Fragen wenden Sie sich bitte an:

Sabrina Seyrl, Stadtamt der Stadt Ansfelden, Tel: 0 72 29/840 129

Günter Kienböck, Jugendbüro der Stadt Ansfelden, jep@ansfelden.at, Tel: 0676/898 480 201

Unsere Regeln:

Diese Regeln gelten für alle, die beim Lern:Treff bzw. beim Ringer:Training teilnehmen.

Respekt

Du hast ein Recht auf Respekt. Du bist aber auch verpflichtet, andere respektvoll zu behandeln. Das gilt für Worte und Taten.

Miteinander zu Ringen heißt gemeinsam zu handeln, sowie Kooperationsbereitschaft und Vertrauen zu entwickeln. Rücksichtnahme und Achtsamkeit sind wichtig, die Grenzen des Gegenübers sind zu respektieren.

Alle sind gleich viel wert: egal woher die Teilnehmenden kommen, wie alt sie sind, oder ob Mann oder Frau: alle werden von den Betreuer/innen gleich behandelt. Das erwarten wir auch von unseren Teilnehmer/innen.

Gemeinsame Sprache: Damit wir uns alle verstehen, sprechen wir deutsch. Wenn Du noch nicht so gut deutsch kannst, unterstützen wir Dich gerne und nehmen darauf Rücksicht.

Aktive Mitarbeit

Wenn es etwas zu erledigen gilt, (z.B. Tische her- oder wegräumen, Matten her- oder wegräumen) helfen wir zusammen.

Wichtig ist es auch, dass Du Deinen Müll nicht liegen lässt.

Körper & Sicherheit

Beim Ringertraining sind Finger- bzw. Zehennägel kurz geschnitten (um niemanden zu verletzen).

Schmuck ist vor dem Training abzunehmen.

Vor dem ersten Training muss ein ärztliches Attest vorliegen, dass Deine Gesundheit bestätigt.

Verletzungen & Schäden

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Für persönliche Gegenstände (Handy etc.) wird keine Haftung übernommen.

Für Deinen Hin- und Heimweg wird keine Haftung übernommen.

Für Schäden, die von Dir verursacht werden, haftest Du bzw. Deine Erziehungsberechtigten.

Gesundheit:

Für die Teilnahme am Ringertraining haben alle Teilnehmenden ein ärztliches Attest vorzuweisen, das die körperliche Eignung für das Training bestätigt. Dieses darf bei Vorlage nicht älter als 3 Monate sein.

Darüber hinaus haben die Erziehungsberechtigten zu Beginn einer Veranstaltung die Betreuer/innen auf einen besonderen gesundheitlichen Aspekt des Kindes (Allergie, körperliches Gebrechen, leichte Übelkeit, etc.) unaufgefordert hinzuweisen.

Haftung:

Die Teilnahme bei den Veranstaltungen erfolgt auf eigene Gefahr. Seitens der Stadt Ansfelden, der Partner/innen, sowie der durchführenden Trainer/innen, Pädagog/innen oder Begleiter/innen wird keine wie immer geartete Haftung übernommen.

Den Anordnungen des Betreuungspersonals ist unbedingt Folge zu leisten ist. Bei Zuwiderhandeln behält sich die Stadt Ansfelden einen Ausschluss vom Lerntreff bzw. Ringer:Training vor.

Die Teilnehmenden bzw. die Erziehungsberechtigten nehmen zur Kenntnis, dass Lerntreff und Training von geeignetem Personal betreut wird, das sich die größte Mühe gibt, Unglücks- und Schadensfälle zu vermeiden. Dennoch kann nie absolute Sicherheit gewährleistet werden.

Der Veranstalter haftet für solche Schäden, die unter Versicherungsschutz gebracht werden können (Schadenshöhe) bzw. die auf vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten des Veranstalters oder der Betreuer/innen zurückzuführen sind.

Für persönliche Gegenstände (Handy etc.) wird keine Haftung übernommen.

Für den Hin- und Heimweg der Kinder wird ebenfalls keine Haftung übernommen. Die Erziehungsberechtigten haben dafür zu sorgen, dass ihre Kinder zeitgerecht zu den Angeboten gebracht und wieder abgeholt werden.

Für Schäden, die von den Kindern bzw. Jugendlichen verursacht werden, haften die Erziehungsberechtigten.

Datenschutzrechtliche Bestimmungen:

Damit die Stadtgemeinde Ansfelden das Angebot erbringen kann, ist es notwendig, folgende Daten von den teilnehmenden Kindern bzw. deren Erziehungsberechtigten zu verarbeiten:

Teilnehmende: Vorname, Familienname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Geburtsdatum

Erziehungsberechtigte/r: Vorname, Familienname, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Telefonnummer, E-Mail-Adresse

Zustimmungserklärung zur Datenverwendung

Mit der Unterschrift auf dem Anmeldeformular stimmt der/die Erziehungsberechtigte bzw. Teilnehmende zu, dass die Stadtgemeinde Ansfelden (Kontakt Daten unter www.ansfelden.at) die oben angegebenen Daten elektronisch und in Papierform verarbeiten darf.

Die Zustimmung zur Datenverarbeitung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich (jep@ansfelden.at oder Stadtgemeinde Ansfelden, Jugendbüro, Hauptplatz 41, 4053 Haid) widerrufen werden. Sollte die Zustimmung widerrufen werden, bleibt die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Datenverarbeitung unberührt.

Bereits veröffentlichte Daten (einschließlich Fotos und Videoaufnahmen) können nicht mehr gelöscht werden.

Es wird auch auf das Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (www.dsb.gv.at) und die sonstigen Betroffenenrechte laut Datenschutz-Anpassungsgesetz 2018 (§ 43, Abs. 1, Ziffer 5) hingewiesen.

Bei den Veranstaltungen werden Fotos und Videoaufnahmen gemacht, die auf der Gemeindehomepage (www.ansfelden.at) in gemeindeeigenen Printaussendungen jeglicher Art (z. B. Ansfeldner Stadtblatt) sowie in sozialen Medien (z. B. Facebook) von der Stadtgemeinde veröffentlicht werden. Gelegentlich werden Fotos auch an Dritte (Printmedien wie z. B. das Wochenmagazin Tips etc.) zur Bewerbung weitergegeben. Außerdem wird darauf aufmerksam gemacht, dass möglicherweise Videoaufnahmen durch Redakteure von öffentlichen und privaten Fernsehsendern direkt angefertigt und als TV-Beitrag gesendet werden.

Mit der Teilnahme an den Angeboten erklärt sich der/die Erziehungsberechtigte damit einverstanden.